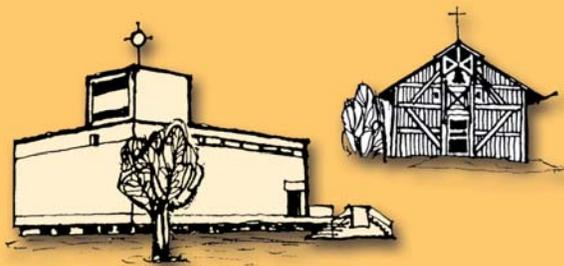


Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

- Ingolstadt-Piusviertel
- Ingolstadt-Etting
- Stammham
- Appertshofen
- Westerhofen
- Wettstetten
- Echenzell



Dezember 2023 | Januar 2024

Mit dem Aquarell zur Jahreslosung 2024
von Renate Schneider wünschen wir Ihnen allen
ein frohes Weihnachtsfest sowie
ein gesegnetes Neues Jahr!



*Alles, was
ihr tut,
geschehe
in Liebe.*

1. Korinther 16, 14



Dezember.

Dezember. Einer der schönsten Monate des Jahres, denn es ist ein Monat, in dem sich Freunde und Verwandte öfter als sonst treffen, um liebevoll gebackene Plätzchen zu teilen, um Nachmittage und Abende gemeinsam zu verbringen, vielleicht beim Musizieren oder Spielen...

Dezember. Ein kalter Monat, in dem man den Wert der Wärme von Zuneigung und Freundschaft spüren kann.

Dezember. Der Monat der Märkte, die so gern besucht werden, um die weihnachtliche Atmosphäre zu erleben, die uns auf den großen Moment des Weihnachtsfestes einstimmt. Vor meinem

geistigen Auge sehe ich mich schon mit einem heißen Getränk in der Hand in der Kälte, die mich meine Hände fast nicht mehr spüren lässt, aber glücklich, weil die weihnachtliche Atmosphäre einfach guttut.

In den vier Adventswochen im Dezember bereiten wir uns auf das Weihnachtsfest vor, eines der beliebtesten Feste für Kinder und Erwachsene – ein Fest voller Lichter, Geschenke und dem Wunsch, unseren Lieben zu zeigen, wie wichtig sie in unserem Leben sind, als Quelle der Freude und der Kraft, als Stütze, wenn das Leben sich von seiner schwierigen Seite zeigt.

Aber Weihnachten ist noch mehr. Weihnachten bringt die Botschaft des Lichts und der Hoffnung, die uns trägt und uns durch die dunkelsten Momente unseres Lebens hilft.

Der Monatsspruch vom Dezember lautet: „Denn mit eigenen Augen habe ich gesehen: Von dir kommt die Rettung. Alle Welt soll sie sehen – ein Licht, das für die Völker leuchtet und deine Herrlichkeit aufscheinen lässt über deinem Volk Israel.“ (Lukas 2, 30–32)

Ich wünsche uns allen, dass die Weihnachtslichter nicht nur unsere Wohnungen und Häuser zum Leuchten bringen, sondern vor allem unsere Herzen, so dass wir auch andere trösten können.

Eliana Briante



GEMEINDEVERANSTALTUNGEN



Lebendige Adventskalender

Mit unseren beiden Kirchen sind wir wieder bei den Lebendigen Adventskalendern in Wettstetten und im Piusviertel dabei. Am 13. Dezember um 17.00 Uhr gibt es vor der Jakobuskirche eine Geschichte und Kinderpunsch und am 20.12., um 18.00 Uhr im Hof von St. Johannes.

Offene Kirche

St. Johannes ist im Advent am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Schauen Sie vorbei, genießen Sie einen Moment der Stille und entdecken Sie die Krippe!

Weihnachtspunsch

Liebe Erwachsene, liebe Kinder, wir laden Sie und Euch alle ganz herzlich ein, nach den Gottesdiensten am 24. Dezember im Garten der Jakobuskirche und in der Kirche in St. Johannes noch ein bisschen zusammenzubleiben und bei Glühwein und alkoholfreiem Weihnachtspunsch den Heiligen Abend in Gemeinschaft zu erleben.

Für heiße Getränke ist gesorgt, bitte Becher oder Tasse mitbringen. Wenn Sie für diese Aktion Plätzchen spenden möchten, freuen wir uns sehr!

Alexandra Rühl





Lieder des Monats



Dezember: „Es ist ein Ros entsprungen“ (EG 30)

Das Lied „Es ist ein Ros entsprungen“ finden wir im Gesangbuch unter der Überschrift Weihnachten. Trotzdem wird es auch im Advent schon gerne gesungen. Es geht ja auch um die Ankündigung von Weihnachten, um die Ankündigung des Messias. In dem etwas rätselhaften Text der ersten Strophe verbirgt sich ein Vers aus dem Jesaja-Buch. „Und es wird ein Reis hervorgehen aus dem Stamm Isaïs und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen.“ (Jes 11,1) Diesen Vers hören wir im Advent und auch an Weihnachten als Ankündigung des Messias, der aus dem Stamm Davids kommen soll. Davids Vater war Isai, der im Liedtext Jesse genannt wird. Aus Reis wird Ros, es ist also keine Rose gemeint, sondern ein Zweig. In der zweiten Strophe wird das Rätsel

aufgelöst und es bleibt kein Zweifel, wer hier gemeint ist und durch wen der Dichter die Verheißung des Propheten erfüllt sieht. Es ist Jesus, der allerdings auch hier nicht mit Namen genannt wird. Nur seine Mutter Maria wird erwähnt. Sie ist auch verantwortlich für die zwei Versionen des Liedes, eine katholische und eine evangelische. In der evangelischen wird die Bedeutung von Maria weniger betont, das Augenmerk wird auf Jesus gelegt. Ein zentraler Satz findet sich in der dritten Strophe: „Wahr' Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.“ Hier haben wir auf wirklich kleinem Raum die Bedeutung von Weihnachten auf den Punkt gebracht: In Jesus wird Gott Mensch, um uns zu erlösen.

Sarah Sebald

Januar: „Magnificat “ (EG 605)

Magnificat, was heißt das eigentlich? Es wird mit erheben oder loben wiedergegeben. Wörtlich aus dem Lateinischen übersetzt heißt es groß machen. „Magnificat anima mea dominum“, „Meine Seele macht den Herrn groß“, so singt Maria, nachdem der Engel ihr verkündet hat, dass sie den Sohn Gottes unter dem Herzen trägt und nachdem Elisabeth ihr dieses Wunder bestätigt hat. Mit Worten der Psalmen und des Alten Testaments singt Maria ihre Freude heraus. Sie gedenkt damit auch der großen Taten Gottes in der Vergangenheit. Durch das Wunder der Empfängnis Jesu wird sie selbst Teil dieser Geschichte Israels. In Ehrfurcht und

Demut nimmt sie Gottes Geschenk an und gibt sich hinein in seine Heiligkeit, in seine Macht und Größe, die sie heraushebt aus aller Not, allem Zweifel.

„Magnificat anima mea dominum“, nur aus diesem einen Satz besteht der Kanon aus Taizé. Die Lieder der Gemeinschaft von Taizé werden in meditativer Wiederholung gesungen. So können die Gläubigen einfache Glaubenssätze singend erleben und verinnerlichen und so können auch wir jetzt nach dem Weihnachtsfest Gottes Geschenk mit diesem Wort von Maria bewusst annehmen und Gott in unseren Herzen groß werden lassen.

Nadja Schiemenz

- Ansprechpartner -

Pfarramt:

Ettinger Str. 47 | 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 81398 | Fax: 0841 41415
 Sekretärin: Renate Schneider
 Bürozeiten: Mo., Di., Mi. und
 Fr. 8 - 11 Uhr, Do. 14 - 17 Uhr
 pfarramt.stjohannes.in@elkb.de

Pfarrerin Eliana Briante

Tel.: 08458 3976523
 Mobil: 0162 9383183
 eliana.briante@elkb.de

Pfarrerin Sarah Sebald

(Verantwortliche im Sinne des Presserechts)
 Tel.: 0841 12845711 | Mobil 0177 5734878
 sarah.sebald@elkb.de

Kindergarten: Ettinger Str. 47a | Ingolstadt
 Tel.: 0841 86434 | Leiterin: Gerda Metz

Spendenkonto: Sparkasse Ingolstadt
 IBAN: DE77 7215 0000 0000 0611 27

Layout und Produktion:

Inge Mayer Grafik & Werbung
 Tel.: 0841 4567766 | ingemayer@t-online.de

Für weitere oder aktuellere Informationen
 besuchen Sie uns auf unserer Homepage:



www.johannes-ingolstadt.de



Konfi-Freizeit 2023 im Schloss Pfünz. Gemeinschaft erleben beim Spielen, beim Nachdenken und Diskutieren, beim Morgensport und beim Abendmahl im gemeinsam vorbereiteten Gottesdienst.
Foto: privat



Veranstaltungen

Es treffen sich regelmäßig:

Posaunenchor-Probe: wöchentlich donnerstags, 18.30 Uhr im Gemeindezentrum; nähere Informationen über das Pfarramtsbüro

AA-Gruppe:

wöchentlich freitags, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum St. Johannes

Salamandergruppe (Kinder ab der 5. Klasse): monatlich samstags, nähere Infos und Termine bei Martina Kraft oder Pfrin. Sebald

Senioren-Geburtstags-Kaffee:

07.12., 16.00 Uhr, Gemeindezentrum St. Johannes

Termine im Advent:

07.12., 17.00 Uhr, Adventssingen, Gemeindezentrum St. Johannes

13.12., 17.00 Uhr, Teilnahme am lebendigen Adventskalender, Jakobuskirche

14.12., 19.00 Uhr, musikalische Adventsandacht, Jakobuskirche

20.12., 18.00 Uhr, Teilnahme am lebendigen Adventskalender im Hof von St. Johannes

Ökumenische Kinderkirche Wettstetten: 25.01., 16.30 Uhr, Jakobuskirche
Kindergottesdienst:

10.12., 11.00 Uhr, Jakobuskirche, parallel zum Hauptgottesdienst
Me-Time (Frauengruppe)

12.12. und 23.01., 19.00 Uhr, Jakobuskirche (Treffen i. d. R. jeden Monat, nähere Informationen über Pfrin Briante)

Globetrotter:

13.12., 19.00 Uhr, Adventsabend, Gemeindezentrum St. Johannes

Konfis:

Konfi-Treffen: 01.12., 12.01., 19.01., jeweils um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Johannes

Konfi-Samstag: 16.12. und 27.01., 10.30 Uhr St. Johannes

Ausflug zum Nürnberger Christkindlesmarkt: 09.12.

Teilnahme am Gottesdienst zum

1. Advent am 03.12. um 10.00 Uhr in St. Johannes

Teilnahme bei der Waldweihnacht am 17.12., 17.00 Uhr, beim Högnerhäusl, Wettstetten

Lichtblicke

St. Johannes wird 60 – unser Jubiläumsjahr

Wenn Sie diesen Gemeindebrief bekommen, beginnt bald das Jahr 2024. In diesem Jahr wird die St. Johannes-Kirche 60 Jahre alt. Das wollen wir feiern. Wir planen einen Festgottesdienst im Oktober und im Gemeindebrief wollen wir Stimmen zu Wort kommen lassen, die die Kirche lange begleitet haben, in der Gemeinde gewirkt haben oder sogar dabei waren, als die Kirche noch neu war.

Haben Sie Fotos oder Erinnerungen aus 60 Jahren St. Johannes? Melden Sie sich gerne bei uns!

Unser Gemeindeleben ist immer im

Wandel. Vor 60 Jahren wurde aus der vierten Pfarrstelle von St. Matthäus eine eigene Gemeinde. Gottesdienste wurden zuerst im Kindergarten gefeiert, bis die Kirche eingeweiht werden konnte. Die Gemeinde wächst, zusammen mit der Stadt und dem gerade erst entstehenden Piusviertel. Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern und Gegenden kommen in der Gemeinde zusammen. Genau wie vor 60 Jahren stehen die Türen offen für alle, die Gemeinschaft suchen, so wie es unser Leitwort sagt: Menschen begleiten – Gott begegnen – Freu(n)de finden.



Advent im Innenhof

Die vielen Kugeln in unterschiedlichen Größen scheinen zu schweben, darin glitzern unzählige Lichter. Der festlich geschmückte Innenhof der Matthäuskirche dient in diesem Jahr als Veranstaltungsort für die Reihe „Advent im Innenhof“. Es finden unterschiedliche Märkte, Lesungen sowie Konzerte statt.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Alle Termine finden sich online unter

weihnachten.ingolstadt-evangelisch.de

Wandel säen – 65. Aktion Brot für die Welt

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück.

Damit Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Helfen Sie helfen.

Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Musikalische Adventsandacht

Am 14. Dezember feiern wir um 19.00 Uhr in der Jakobuskirche eine musikalische Adventsandacht. Das gemeinsame Singen von adventlichen Liedern in besinnlicher und gemütlicher Stimmung soll dabei im Mittelpunkt stehen. Mit Liedern, einem Text aus der Bibel und Gedanken dazu stimmen wir uns auf Weihnachten ein.



Waldweihnacht



Die traditionelle Waldweihnacht der Gemeinde St. Johannes findet am 17. Dezember um 17.00 Uhr beim Högnerhäusl (zwischen Wettstetten und Stammham) statt. Bei Fackelschein gestalten die Konfis einen Gottesdienst, der vom Posaunenchor musikalisch begleitet wird.

Tauferinnerungs-Gottesdienst

Die Taufe ist ein besonderer Tag im Leben. Gemeinsam wollen wir uns bei einem Gottesdienst für Groß und Klein daran erinnern. Dieser findet am 14. Januar um 10.00 Uhr in St. Johannes statt.

Unsere Gottesdienste

Alle Gottesdienste für St. Johannes und Jakobus (Wettstetten) finden Sie im Mittelteil des „MONAT“.

Jugend- und Kinderecke



Vom 1. bis 24. Dezember
täglich eine Video-Überraschung
für die gesamte Familie.

dein.familienadventskalender.de



Adventssingen



Zum gemütlichen Beisammensein mit Adventsliedern, Lebkuchen, Kaffee und Tee laden wir am 7. Dezember um 17.00 Uhr ein. Bringen Sie gerne Ihre Liedwünsche mit! Wir treffen uns im Gemeindesaal von St. Johannes.

Um einen besseren
Datenschutz zu gewährleisten,
sind manche Informationen
unserer Druckausgabe
online nicht abrufbar.

Vielen Dank für
Ihr Verständnis!

Stufen des Lebens

Das Vaterunser – vier Gesprächsabende

Das Vaterunser, wahrscheinlich das bekannteste Gebet, aber haben Sie über die einzelnen Bitten schon mal genauer nachgedacht?

Wir laden ein, über das Vaterunser, das Leben und den Glauben ins Gespräch zu kommen und durch Bodenbilder viel Neues in diesem Gebet zu entdecken. In Zusammenarbeit der Kirchengemeinden Gaimersheim und St. Johannes werden die Abende im Wechsel in den beiden Gemeinden stattfinden. Immer mittwochs vom 28. Februar bis zum 20. März um 19.00 Uhr. Genauere Infos im nächsten Gemeindebrief.

